



EHC-Klostersee e.V. / Am Stadion 9 / 85567 Grafing

Ihr Ansprechpartner:
Abteilungsleitung Eiskunstlauf
Sabine Hemmers
TEL 08092 232573
www.eiskunstlaufgrafing.de
Meldungen_Stadtpokal@web.de

Einladung zum

12. Grafinger Stadtpokal 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie bereits im Sommer angekündigt, veranstaltet die Abteilung Eiskunstlauf des EHC Klostersee am **3. Dezember 2011** den 12. Grafinger Stadtpokal mit den beigefügten Wettbewerbsbedingungen.

Weitere Informationen zu den Startgruppen und dem Ablauf gibt Ihnen gerne Frau Gabriele Klinge-Liebhart unter 08039 901433.

Wir freuen uns, wenn Ihrer Läuferinnen und Läufer die Wettbewerbskriterien erfüllen und auf unserem Eis ihr Können zeigen.

Mit sportlichem Gruß

EHC Klostersee e. V.
Abteilung Eiskunstlauf

Sabine Hemmers
Abteilungsleiterin

Informationen zum Wettbewerb

- Veranstalter und Ausrichter: EHC Klostersee e.V., Abteilung. Eiskunstlauf
- Ort: Eisstadion Grafing, Am Stadion 9, 85567 Grafing
- Datum: **Samstag, 3. Dezember 2011**
- Wertungssystem: Die Gruppen 2 bis einschließlich 7 werden nach dem „6,0- System“, bewertet.
- Die Gruppen 8 bis einschließlich 18 werden nach dem modifizierten neuen System bewertet. Meldungen zu diesen Gruppen senden bitte **zusammen mit dem Planned Program Content Sheet** (siehe Anhang, auch elektronisch verfügbar) unter Verwendung der englischen ISU-Abkürzungen.
- Meldegebühr: € 18,00 für Gr. 1 (Hindernislauf)
€ 25,00 für Gr. 2 - 7 (6,0 System)
€ 30,00 für Gr. 8 - 18 (NJS)
- Die Meldegebühr ist zahlbar innerhalb von drei Tagen nach Meldeschluss. Bitte überweisen Sie die Meldegebühr auf das Konto des Fördervereins Eiskunstlauf Grafing, Konto-Nr. 256867, (BLZ 700 518 05) bei der Kreissparkasse Ebersberg mit Verwendungszweck „Stadtpokal Grafing“ + Verein
- Wir weisen darauf hin, dass die Meldegebühr nach Meldeschluss nicht erstattet werden kann.**
- Tonträger: CD (mit Name, Verein und Startgruppe)
- Meldungen: Startgruppe, Name, Vorname, Geburtsdatum, Bestätigung, dass die Startkriterien erfüllt sind.
- Teilnehmerbeschränkung: keine; der Veranstalter behält sich vor, a l l e Gruppen bei großer Meldezahl altersmäßig zu unterteilen oder aus Zeitgründen nachträglich zu begrenzen.
- Jungen werden getrennt gewertet, wenn mindestens drei Teilnehmer in der jeweiligen Gruppe gemeldet sind.
- Meldeschluss: Dienstag, 15.11.2011**
- Stichtag: Der Stichtag für abgelegte Prüfungen ist der Tag des Meldeschlusses.
- Meldeanschrift: EHC Klostersee e. V.
Meldungen_Stadtpokal@web.de, Fax 08092 708414
- Rückfragen: Gabriele Klinge-Liebhart, Tel: 08039 901433
- Zeitplan: Einsehbar zeitnah zum Wettbewerb unter www.eiskunstlaufgrafing.de.
- Haftpflicht: wird weder für die Teilnehmer noch deren Begleiter übernommen.
- Ergebnisbekanntgabe: Die Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt durch Aushang. Nach dem Wettkampftag können die Ergebnisse zusätzlich unter www.eiskunstlaufgrafing.de eingesehen werden.

Wettbewerbsgruppen

Gruppe 1a: Hindernislauf ohne Rückwärtslaufen Jahrgang 2002 u. jünger

Offen nur für Läufer/Innen, die noch nie in einer höheren Gruppe gestartet sind

Gruppe 1b: Hindernislauf mit Rückwärtslaufen Jahrgang 2000 u. jünger

Offen nur für Läufer/Innen, die noch nie in einer höheren Gruppe gestartet sind

Gruppe 2: Beginner-Elemente

Offen für Läufer/innen die vor 2011 noch nicht bei einem Elemente-Wettbewerb gestartet sind.

Elemente: 3 Hocksprünge beidbeinig
5 Zitronen/Eier vw
Hocke beidbeinig mind. 10 sec.
Storch mind. 5 sec.
Bremsen

Die Elemente sind in beliebiger Reihenfolge auf 2/3 der Eisfläche vorzutragen, jedoch ohne Wiederholung. Zusätzliche Elemente werden nicht gewertet.

Dauer: max. 1:30 Min.

Gruppe 3: Elemente ohne Prüfung

Offen für alle Läufer/innen, die noch keine Prüfung abgelegt haben

Elemente: Rollerfahren vw, Seite beliebig
5 Zitronen/Eier rückwärts
3 Pferdchensprünge
Flieger beliebig
Pirouette beliebig

Die Elemente sind in beliebiger Reihenfolge auf 2/3 der Eisfläche vorzutragen, jedoch ohne Wiederholung. Zusätzliche Elemente werden nicht gewertet.

Dauer: max. 1:30 Min.

Gruppe 4: Elemente Freiläufer

Offen für alle Läufer/innen mit höchstens bestandener Freiläuferprüfung
(*die noch nie bei einem Wettkampf mit einer Kür gestartet sind*)

Elemente: Übersetzen vorwärts in Achterform
Übersetzen rückwärts in Kreisform
Flieger vorwärts auswärts in Bogenform
Dreiersprung – Hüpfen – Dreiersprung
beliebige Pirouette

Die Elemente sind in beliebiger Reihenfolge auf der gesamten Eisfläche vorzutragen, jedoch ohne Wiederholung. Zusätzliche Elemente werden nicht gewertet.

Dauer: max. 1:30 Min.

Gruppe 5: Freiläufer- Kür Jahrgang 2000 und jünger

Offen für alle Läufer/innen, die noch keine höhere Prüfung als Freiläuferprüfung bestanden haben - keine Abzüge für andere Kürlänge!

Kür: max. 2:30 Min.

Gruppe 6: Figurenläufer- Kür/Kunstläufer-Kür Jahrgang 1999 und jünger

Offen für alle Läufer/innen, die noch keine höhere Prüfung als Kunstläuferprüfung bestanden haben. Je nach Anzahl der Meldungen behalten wir uns vor, die Gruppe zu teilen - keine Abzüge für andere Kürlänge!

Kür: max. 2:30 Min.

Gruppe 7: Hobbyläufer B – Kür Jahrgang 1995 und älter

Offen für alle Läufer/innen, die noch keine Kürklassenprüfung bestanden haben. Erlaubt sind alle Einzelsprünge außer Axel.

Kür: max. 2:30 Min.

Gruppe 8: Hobbyläufer A - Kür Jahrgang 1994 und älter

Offen für alle Läufer/innen mit max. bestandener KK 6

Kür: 3:00 Min. +/- 10 Sec.

Gruppe 9: Kürklasse 8 - Kür

Offen für alle Läufer/innen mit max. bestandener Kürklasse 8, Wertung wie „Sternschnuppen“ BNM/BJM 2012 - keine Abzüge für andere Kürlänge!

Kür: max. 2:30 Min.

Gruppe 10: Kürklasse 7 - Kür

Offen für alle Läufer/innen mit max. bestandener KK 7
Wertung wie Anfänger bei BNM/BJM – keine Abzüge für andere Kürlänge!

Kür: 3:00 Min. +/- 10 Sec.

Gruppe 11: Kürklasse 6 - Kür

Offen für alle Läufer/innen mit max. bestandener KK 6
Wertung wie Nachwuchs B bei BNM/BJM – keine Abzüge für andere Kürlänge!

Kür: 3:00 Min. +/- 10 Sec.

Gruppe 12: Sternschnuppen

Offen für alle Läufer/innen, die die Altersvorgaben gem. Startberechtigung BJM 2012 erfüllen. Die Prüfungsvorgaben müssen nicht erfüllt werden.

Kür: 3:00 Min. +/- 10 Sec.

Gruppe 13: Anfänger

Offen für alle Läufer/innen, die die Altersvorgaben gem. Startberechtigung BNM/BJM 2012 erfüllen. Die Prüfungsvorgaben müssen nicht erfüllt werden

Kür: 3:00 Min. +/- 10 Sec.

Gruppe 14: Nachwuchs C – BJM/BNM

Offen für alle Läufer/innen, die die Altersvorgaben gem. Startberechtigung BNM/BJM 2012 erfüllen. Die Prüfungsvorgaben müssen nicht erfüllt sein.

Kür: 3:00 Min. +/- 10 Sec.

Gruppe 15: Nachwuchs B – BJM/BNM

Offen für alle Läufer/innen, die die Altersvorgaben gem. Startberechtigung BNM/BJM 2012 erfüllen. Die Prüfungsvorgaben müssen nicht erfüllt sein.

Kür: 3:00 Min. +/- 10 Sec.

Gruppe 16: Nachwuchs A/Neulinge – BJM/BNM

Offen für alle Läufer/innen, die die Altersvorgaben gem. Startberechtigung BNM/BJM 2012 erfüllen. Die Prüfungsvorgaben müssen nicht erfüllt sein.

Kür: 3:00 Min. +/- 10 Sec.

Gruppe 17: Nachwuchs Mädchen U 13 / U 15 – BJM/BM/BNM

Offen für alle Läuferinnen, die die Altersvorgaben gem. Startberechtigung BM/BNM/BJM 2012 erfüllen. Die Prüfungsvorgaben müssen noch nicht erfüllt sein.

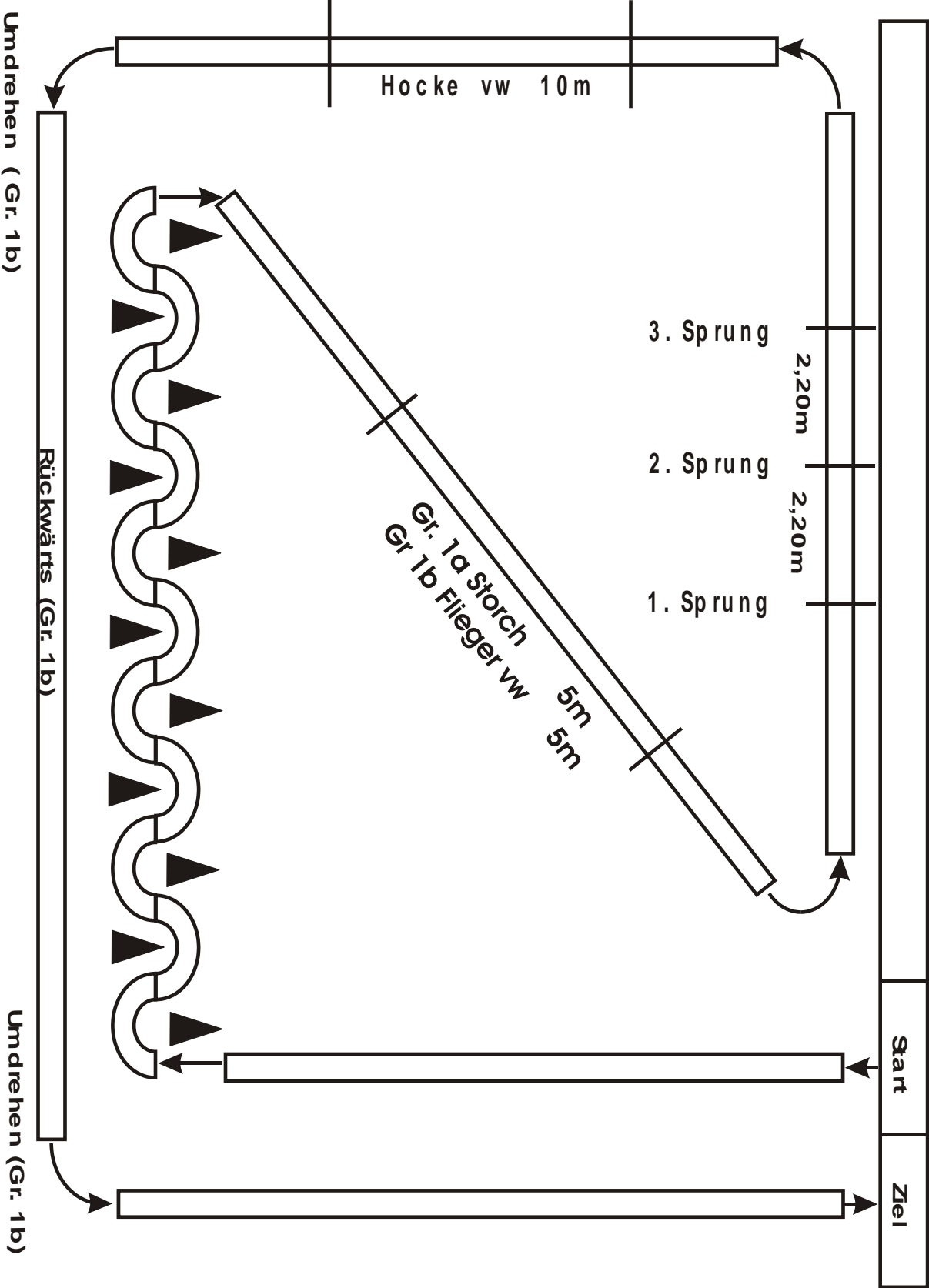
Kür: 3:00 Min. +/- 10 Sec.

Gruppe 18: Junioren/Jugend Damen

Offen für alle Läuferinnen, die die Altersvorgaben gem. Startberechtigung der deutschen Juniorenklasse erfüllen.

Kür: 3:30 Min. +/- 10 Sec.

Hind e r n i s l a u f - 1 / 3 E i s b a h n



11. Grafinger Stadtpokal 2010

Planned Program Sheet

Verein:
Kategorie/Gruppe:
Läufer/in:

Time	Elements Free Skating

Time	Elements Free Skating

Datum/Unterschrift: _____